

St. Gabriel

Schwerzenbach

www.kath-dfs.ch | 043 355 57 62

Gottesdienste

2. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 11. April

18.00 Familiengottesdienst
mit M. Geiler
im Saal
Kollekte: Velafrica

3. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 18. April

18.00 Eucharistiefeier
mit M. Weber
Kapelle
Kollekte: Chance Kirchenberufe

Dienstag, 21. April

10.00 Eucharistiefeier
Kapelle



Freitag, 24. April

20.00 Ökum. Taizé-Gebet
ref. Kirche

4. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 25. April

18.00 Eucharistiefeier mit B. Schmid
Kapelle
Kollekte: Stipendienfonds für
Zürcher Theologiestudierende

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 2. Mai

18.00 Eucharistiefeier mit B. Schmid
Kapelle
Kollekte: Verein Incontro

Dienstag, 5. Mai

10.00 Wortgottesfeier

Freitag, 8. Mai

10.00 Herz-Jesu-Freitag
Tertianum Im Vieri

Angebote

Familiennachmittag 1. Klasse

Samstag, 11. April, 16.30

Chuchi International

Dienstag, 14. April, 18.30

Diesmal: persische Küche.
Anmeldung bei
sinje.homann@kath-dfs.ch

Ökum. Seniorenkafi

Donnerstag, 16. April, 14.00

ref. Pfarrhaussaal
Abholdienst: Bitte melden Sie sich
jeweils bis Donnerstag, 10.00 Uhr in
unserem Sekretariat

Elterngruppe Windredli:

Ladies Night

Dienstag, 28. April, 19.30

Eine kurze Anmeldung hilft für die
Planung: ladiesnights@gmx.ch.
Alle spontanen Teilnehmerinnen
sind ebenso willkommen!

Café Wiesenthal

Dienstag, 5. Mai, 9.00



Jugendtreff

Freitag, 8. Mai, 18.00

Pfarreileben

Osterzeit

Ostern, Auferstehung,
aufstehen für ein Stück Himmel auf
Erden.

Menschen gesucht,
die bereit sind,
füreinander zum Engel zu werden.

Seniorenkafi

Donnerstag, 16. April, 14.00

Mit einem Vortrag von Urs Meier:
1799 – als der Krieg nach Zürich kam.
Im Jahr 1799 wurde Zürich zum
Schauplatz europäischer Politik.
Während Europas Monarchien sich
gegen das revolutionäre Frankreich
rüsteten, zerbrach in der Schweiz das
alte Gefüge des Ancien Régime. Fran-
zösische Truppen marschierten ein,
Zürich wurde besetzt, und die Men-
schen erlebten eine Zeit voller Angst
und Unsicherheit. Der Staatsschatz
verschwand, fremde Soldaten quar-
tierten sich in Häusern ein, Krankhei-
ten und Hunger breiteten sich aus.
Und doch kam es in den Kampfpausen
zu Begegnungen. Zürcher Bürger öff-
neten ihre Häuser; man speiste, musi-
zierte und tanzte – ein seltsamer Kon-
trast zum Kanonendonner. Es gab
Treffen zwischen der Bevölkerung
und den Besatzungstruppen – zu-
nächst mit den Franzosen, später mit
Russen und Österreichern. Um das
Zusammenleben zu erleichtern, liess
die Stadtverwaltung sogar ein Fran-
zösisch-Russisch-Deutsch-Wörter-
buch drucken.

Herzliche Einladung zu diesem span-
nenden Vortrag von Urs Meier im ref.
Pfarrhaussaal.

Romreise mit den Firmanden

Montag, 20. April, bis

Freitag, 24. April

Die Firmandinnen und Firmanden
von Fällanden und Schwerzenbach
unternehmen auch dieses Jahr wieder
eine gemeinsame Reise nach Rom. Es
ist eine grossartige Gelegenheit, die
römische Kultur und Geschichte zu
erleben und die feine italienische Kü-
che zu geniessen. Die Reise umfasst
unter anderem eine Begegnung mit
der Schweizergarde und die Besichti-
gung verschiedener Kirchen und his-
torischer Monumente.

Wir wünschen allen Teilnehmern
einen interessanten und fröhlichen
Aufenthalt.

Unsere Hostien

Bisher konnten wir unsere Hostien von der Hostienbäckerei im Frauenkloster Namen Jesu Solothurn beziehen. Diese hat die Produktion per Ende 2025 eingestellt. Neu bestellen wir die Hostien im Kloster St. Martin in Hermetschwil.

Mit der Devise «bete und arbeite» leben dort heute neun Schwestern als kleine Gemeinschaft nach der Regel des Hl. Benedikt. An erster Stelle stehen der Lobpreis Gottes in der Eucharistie, im Stundengebet und in der Meditation. Neben diesen geistlichen Übungen nimmt die Arbeit einen wichtigen Teil des Tages ein: z. B. Hostienbäckerei, nähen von Paramenten, Weben, Sakristanendienst, Imkerei, Karten- und Kerzenherstellung, Haus- und Gartenarbeit.

Wir freuen uns, die Klostergemeinschaft mit dem Kauf der Hostien zu unterstützen.

Velafrica

Seit 1993 sammelt Velafrica ausgediente Velos, stellt sie in sozialen Einrichtungen instand und exportiert sie danach zu Partnerunternehmen in Afrika. Die Verbindung von Integrationsarbeit in der Schweiz und Entwicklungszusammenarbeit in Afrika macht Velafrica einzigartig. Es werden lokal verankerte Partnerunternehmen in Westafrika, Burkina Faso, Tansania, Madagaskar und Südafrika beliefert. Bei den Partnerunternehmen entstehen Jobs in der Werkstatt, im Verkauf und in der Administration.

Jährlich werden rund 45 000 Velos gesammelt. Rund 300 Sammelstellen nehmen Velospenden an, u. a. auch am Gepäckschalter am Bahnhof Schwerzenbach, nach Anmeldung über die Homepage www.velafrica.ch. Am 11. April wird die Kollekte für diese Organisation aufgenommen.

Chance Kirchenberufe

Die Kirche in der Schweiz benötigt dringend neue Mitarbeitende. In den kommenden Jahren werden viele pastorale Mitarbeitende pensioniert, wodurch neue Chancen entstehen. «Chance Kirchenberufe» ist eine Schweizer Kampagne, die Menschen für die vielfältigen Berufe in der katholischen Kirche begeistert und über



Foto: Wikipedia

Das Kloster St. Martin in Hermetschwil, hoch über der Reuss. Von hier beziehen wir unsere Hostien.

Ausbildung, Einstiegsmöglichkeiten und Berufsbilder informiert. Die Kampagne wird vom Verein IKB (Information für kirchliche Berufe) koordiniert und finanziell von Deutschschweizer Landeskirchen und anderen kirchlichen Institutionen unterstützt. Sie nutzt Social Media, Videos und Veranstaltungen, um junge Erwachsene zu erreichen und über Berufsmöglichkeiten zu informieren.

Die Kampagne «Chance Kirchenberufe» richtet sich an Personen, die eine sinnstiftende Tätigkeit suchen, eine neue Herausforderung wollen oder nach einer Pause wieder ins Berufsleben einsteigen möchten. Sie bietet Informationen, Videos und Porträts von Berufstätigen in der Kirche, um Einblicke in den Arbeitsalltag zu geben und die Berufung zu entdecken. So können Interessierte den Alltag von

Berufstätigen wie Pfarreiseelsorger:innen oder Gassenseelsorgern kennenlernen. Dies vermittelt ein realistisches Bild der Aufgaben, Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten in kirchlichen Berufen. Am 18. April nehmen wir die Kollekte auf, um diese Kampagne zu unterstützen.

Neue Homepage

Unser Seelsorgeraum hat seit Februar eine neu aufgestellte Homepage. Zur besseren Orientierung haben unsere Standorte auch hier verschiedene Farben. St. Gabriel ist gelb – gelb unterstrichen oder die Anlässe sind in gelber Schrift betitelt.



QR-Code scannen – alle Veranstaltungen suchen und finden
www.forum-magazin.ch/schwerzenbach

Seelsorger: Diakon Michael Geiler

Katechetinnen: Zuzana Hinnen, Regina Budel

Hauswartung: Ivka Draguljic

Sekretariat: Marlis Thoma

Öffnungszeiten: Di, Do 8.30–12.00, 13.30–16.00 / Mi 8.30–11.00

E-Mail: pfarreistgabriel@kath-dfs.ch

Adresse: Dorfstrasse 9a, 8603 Schwerzenbach